



Badehalle wegen Dachprüfung geschlossen

Am 17. und 18. August bleibt die Badehalle im Johannisbad geschlossen. Eine Begutachtung der Dachkonstruktion ist nach 24 Jahren erforderlich. Stadtwerke: Zahn der Zeit nagt an der Anlage.

VON HOLK DOHLE

FREIBERG – Die Badehalle im Johannisbad Freiberg bleibt am Montag, 17. August, ganztägig und am Dienstag, 18. August, bis 15 Uhr geschlossen. Ursache sind notwendige Gutachtertätigkeiten an der Dachkonstruktion der Halle. Das Freibad ist je nach Witterung geöffnet und auch die Sauna steht mit Einschränkungen zur Verfügung. Das teilen die Stadtwerke mit.

„Im Rahmen einer beauftragten Machbarkeitsstudie zur Ermittlung des Sanierungsbedarfes nach 24-jährigem Betrieb des Johannisbades ist die Begutachtung der Holzleimbinder erforderlich“, sagt Axel Schneegans. Dies erfordere den Einsatz einer Arbeitsbühne, mit der durch den gesamten Dachkuppelbereich der Badehalle zur Ermittlung des Zustandes der Bausubstanz gefahren werden muss, so der Geschäftsführer der Stadtwerke weiter.

Der positive Gesamtzustand der Halle könne nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Zahn der Zeit an der Anlage nagt. Für eine Sanierung der Halle stünden aber weiterhin keine Fördermöglichkeiten zur Verfügung, da die Anlage seinerzeit ohne Fördermittel errichtet worden ist. Insofern müssten die nächsten Schritte wohl überlegt sein. „Trotzdem dürfen wir die Augen nicht vor den Notwendigkeiten verschließen“, begründet Schneegans das Gutachten. (hd)